



Pfarreiengemeinschaft
**BAD IBURG
+ GLANE**

PFARRBRIEF

24. Januar 2021

**Dritter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jona 3,1-5.10

2. Lesung:
1. Korinther 7,29-31

Evangelium: Markus 1,14-20



Ulrich Loose

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihre Netze auswarfen; sie waren nämlich Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Und sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. «

Ausgabe 03/2020

		St. Clemens		St. Jakobus der Ältere	
Sa.	23.01.			16:15 Uhr	Beichtgelegenheit
				17:00 Uhr	Vorabendmesse
So.	24.01.	10:15 Uhr	3. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe (Pfarrkirche St. Clemens)	08:45 Uhr	3. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
		<i>Kollekte:</i>	<i>für die Aufgaben der Gemeinde</i>	<i>Kollekte:</i>	<i>für die Aufgaben der Gemeinde</i>
Di.	26.01.	08:30 Uhr	Hl. Messe (Fleckenskirche)		
Mi.	27.01.			19:30 Uhr	Hl. Messe
Fr.	29.01.			08:30 Uhr	Hl. Messe
Sa.	30.01.			16:15 Uhr	Beichtgelegenheit
				17:00 Uhr	Vorabendmesse
So.	31.01.	10:15 Uhr	4. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe (Pfarrkirche St. Clemens)	08:45 Uhr	4. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
		<i>Kollekte:</i>	<i>für die Aufgaben der Gemeinde</i>	<i>Kollekte:</i>	<i>für die Aufgaben der Gemeinde</i>

Ergebnis der Kollekte:

St. Clemens u. St. Jakobus: 17./18.01.: 140,14 EUR für die Familienseelsorge
Wir danken herzlich für Ihre Gabe.



Aus unseren Gemeinden verstarb

am 12.01. Herr Martin Knappheide, im Alter von 54 Jahren;
am 12.01. Frau Anita Bauschulte, im Alter von 65 Jahren;
am 17.01. Herr Josef Wesseler, im Alter von 77 Jahren.
Herr, nimm sie auf in Dein Reich und schenke ihnen Deinen Frieden.

„Sprech-zeit“

Zeit zum Gespräch, einfach mal reden!

Ab Februar (02.02.) stehen **an jedem Dienstag zwischen 17 und 19 Uhr** unter Telefon **05403 – 380** Mitglieder aus dem Pastoralteam (Pfarrbeauftragte Christine Hölscher, Pastor Clemens Loth und Diakon Klaus Stühlmeyer) für ein Gespräch am Telefon zur Verfügung.

Rufen Sie uns gern an!

Firmvorbereitung

Die für den Monat Januar geplanten Treffen im Rahmen der Firmvorbereitung mit den Katechetinnen und -katecheten sowie mit allen Jugendlichen, die sich angemeldet haben, werden aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen verschoben. Alle Jugendlichen werden in diesen Tagen von Pastoralassistentin Katharina Reith entsprechend informiert. Ebenso die Katechetinnen und Katecheten. Wir hoffen, dass wir in einigen Wochen coronakonform starten können...



Anrufbeantworter-Andacht

Weiterhin können Sie unter der Telefonnummer **05403-794644** eine Andacht von Pastor Loth abhören. Jederzeit und so oft Sie mögen! Regelmäßig gibt es neue Gedanken ...

Neues auf der Homepage

In diesen Wochen, in denen auch in unserer Kirchengemeinde vieles „heruntergefahren“ ist, finden Sie auf unserer Homepage unter www.pfarreiengemeinschaft-badiburg.de immer wieder neue Beiträge, Informationen und auch kleine Videos unter dem Button „Bewegte Kirche“

Die Pfarrbüros in St. Jakobus (Frau Niebusch, Tel. 327) und in St. Clemens (Frau Lauhoff, Tel. 380) stehen telefonisch und per Mail zur Verfügung. Sollte ein persönlicher Besuch notwendig sein, bitten wir um Beachtung der Abstandsregeln und das Tragen einer Maske!

Die Mitglieder aus dem Pastoralteam stehen ebenfalls telefonisch oder per Mail für Absprachen oder ein Gespräch zur Verfügung! Melden Sie sich gern!

Kindergartenausschuss St. Jakobus

Die geplante Sitzung findet am Dienstag, 26.01. um 19:30 Uhr als digitale Videokonferenz statt. Einladungen und ein Link werden von Christine Höscher verschickt.

Regelmäßige „Live-übertragungen“ des Gottesdienstes aus dem Dom

Als Alternative zu den Präsenzgottesdiensten in unseren Gemeinden verweisen wir gerne auf das Streamingangebot des Bistums auf der Homepage www.bistum-osnabrueck.de.

Immer samstags um 17 Uhr wird der Gottesdienst dort live übertragen.

Im Fernsehen gibt es jeden Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF einen Sonntagsgottesdienst.



DIE BÜCHEREI
Kinder- & Jugendbücherei Glane

Kinder- und Jugendbücherei Glane:

sonntags von 11:00h – 12:30h
dienstags von 15:00h – 16:30h
donnerstags von 16:00h – 17:30h

Ausleihe und Rückgabe weiterhin möglich

Um die Eindämmung der Pandemie zu unterstützen, können zur Zeit nur Medien über den Online-Katalog auf www.bibkat.de/glane ausgesucht werden und auf dem eigenen Leserkonto vorgemerkt werden.

Rückgabe und Abholung von Medien wird im Eingangsbereich des Pfarrheims, Kirchstraße 9, zu unseren üblichen Öffnungszeiten stattfinden, natürlich unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln.

Bitte achten Sie auf die Hinweise des Bücherei-Teams.

Jesu Macht und Stärke

An einem Sabbat

zeigt sich Jesu Macht zum ersten Mal.

Der Sabbat ist wie ein Schlüssel
zu Gott- und Selbstvertrauen Jesu.

Am Sabbat erinnert sich Israel

an die Befreiung aus der Knechtschaft:

Gott selbst trägt Menschen in die Freiheit,
wenn sie sich nach Freiheit sehnen.

Wenn sie es wagen! Wenn sie sich lösen
von Macht und Machen,

wenn sie den Bruch, den Aufbruch wagen,
ganz und gar von Gott getragen.

Jesus, zutiefst ein Mensch des Sabbats,

verzichtet auf illusorische Eigenmacht,

und empfängt gerade so die Stärke,

die ihn trägt!

Dorothee Sandherr-Klemp (zu Mk 1,21-28)

aus: *Magnificat. Das Stundenbuch 01/2021*, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de

In: *Pfarrbriefservice.de*

Gedenktag am 27.01. an die Opfer des Holocaust

Der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert an alle Opfer eines beispiellosen totalitären Regimes während der Zeit des Nationalsozialismus: „Wir gedenken der Entrechteten, Gequälten und Ermordeten: der europäischen Juden, der Sinti und Roma, der Zeugen Jehovas, der Millionen verschleppter Slawen, der ... Zwangsarbeiter, der Homosexuellen, der politischen Gefangenen, der Kranken und Behinderten, all derer, die die nationalsozialistische Ideologie zu Feinden erklärt und verfolgt hatte. Wir erinnern ... auch an diejenigen, die mutig Widerstand leisteten oder anderen Schutz und Hilfe gewährten.“ (*Wikipedia*)

**Fastenkalender**

Die Fastenkalender 2021 des Hilfswerkes MISEREOR liegen ab sofort zu einem Preis von 2,50 EUR im Pfarrbüro St. Clemens bereit.

Liebe Gemeinde!

Wenn Jesus in diesen Zeiten leben würde und auf der Suche nach Jüngern, nach Verbündeten wäre, er hätte es gar nicht so leicht bei all den Abstandsregelungen. Einfach zu sagen: „Kommt und seht...“ könnte ein falsches Signal sein. Die Lage ist ernst.

Mitten im Shutdown im Januar 2021 hören wir die alten, biblischen Texte, die in diesem Lesejahr vorgesehen sind. Am letzten Sonntag ging es ums Gerufen- und Gefunden werden. In den Texten kommt Corona nicht vor... Und doch stecken sie voll von Lebens- und Glaubenserfahrung. Welche Zusage und welche Antwort finden wir darin, mit der wir Menschen heute gestärkt in unseren Alltag gehen können?

Ich erlebe viele, die im Moment unter den Beschränkungen leiden. Die Nerven liegen ein bisschen blank, wir werden ungeduldig. In der großen Corona-Geschichte gibt es die vielen kleinen Geschichten: von Eltern, Kindern, Jugendlichen, von Menschen im Home-Office und in der Notbetreuung, von Kirchengemeinden, von Ehrenamtlichen, von den Intensivstationen, von den Einsamen, den Trauernden, den Ängstlichen, den Leichtfertigen, den Menschen in den Pflegeheimen, den Impfteams, denjenigen, die gerade um ihr Geschäft oder ihren Arbeitsplatz bangen oder ihn schon verloren haben.

Und Jesus? In den Texten der Evangelien hören wir, dass er das kleine „Kaff“ Nazareth, seinen Heimatort längst verlassen hat und zu neuen Ufern aufgebrochen ist...

Das scheint damals wie heute eine Voraussetzung für neue Anfänge zu sein: die Bereitschaft, etwas zurück- und loszulassen: Orte, Menschen, auch überkommene Sichtweisen, bestimmte Verhaltensmuster, Dinge, die vielleicht nicht mehr tragen. Loslassen ist nicht leicht... Auch in unseren Tagen nicht. Doch wir spüren schmerzlich:

Wir sind an einem Wendepunkt angekommen: gesellschaftlich, weltweit, wirtschaftlich, ökologisch, und auch kirchlich und religiös... Ein „weiter so“ wie vor der Krise wird es nicht geben. Bischof Bode verwendet in seiner Silvesterpredigt die biblischen Worte: „Kein Stein wird auf dem anderen bleiben.“ Es geht darum, zurückzulassen und loszulassen ... um neu leben zu können.

Eine Perspektive ist wichtig, etwas, das ich vor mir sehe, für das es sich durchzuhalten lohnt. Jesus hatte eine solche Perspektive: Das Reich Gottes! Er war überzeugt: Es ist im Kommen! Diese neue Wirklichkeit, in der andere Maßstäbe gelten, in der vieles sogar auf den Kopf gestellt wird: Letzte werden erste, und die ersten die letzten sein.

Die Herausforderungen heute heißen: eine Pandemie bewältigen, den Klimawandel, Gerechtigkeit und Solidarität schaffen, Grundhaltungen wie Verzichten und Teilen einüben, damit alle leben und auch überleben können. Vielleicht würde Jesus uns ermutigen: Schaut doch mal aufmerksam, wo schon etwas von all dem Wirklichkeit geworden ist. Es ist möglich!

Jesus konnte positiv denken und sehen. Und er bildet mit Gleichgesinnten so etwas wie eine Gemeinschaft auf Zeit, gewinnt Menschen, die bereit sind zu lernen, die offen sind und sich fragen: Wo ist das Reich Gottes schon jetzt mitten unter uns?

Jesus nachfolgen heißt: Hinterhergehen, etwas abgucken, sich ein eigenes Bild machen. Wagen wir es!

Christine Hölscher, Pfarrbeauftragte



Hoffnung
ist wie ein Schneeglöckchen,
das in eisiger, feuchter Erde lebt,
und zart und schutzlos
durch Schnee und Kälte reift.
Es wendet – trotz allem –
ein Gesicht der Sonne zu
und läutet – läutet
wider jede Erwartung
den Frühling ein.
Und siehe, er kommt.



Image: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

*(Text: Christa Carina Kokol, In: Pfarrbriefservice.de
aus: Helmut Rodosek/Christa Carina Kokol: Hoffnungssterne ... weil unser Leben einen einmaligen Sinn
hat. Verlag Salesianische Mitarbeiter Don Boscos, Graz)*

Kontakt



Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbeauftragte Christine Hölscher ☎ 542099
E-Mail: c.hoelscher@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Pastor Clemens Loth ☎ 327
E-Mail: c.loth@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Pastor Bernhard Brinkmann ☎ 0541-3268902
E-Mail: b.brinkmann@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Diakon Klaus Stühlmeyer ☎ 542 134
E-Mail: k.stuehlmeyer@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Gemeindereferentin Valerie Sandkämper ☎ 7244918
E-Mail: v.sandkaemper@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Pastoralassistentin Katharina Reith ☎ 781 50 40
E-Mail: k.reith@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

Pfarrer i.R. Dr. Claus Fischer ☎ 795450
Pfarrer i.R. Friedhelm Fuest ☎ 7815018
Diakon i.R. Werner Berens ☎ 5266

St. Clemens, 49186 Bad Iburg
Rathausstraße 12
Pfarrsekretärin Anja Lauhoff ☎ 05403 380
Email: pfarrbuero@stclemens-iburg.de
montags - donnerstags 09:00 bis 11:00 Uhr
mittwochs 15:00 bis 16:30 Uhr

St. Jakobus der Ältere, 49186 Bad Iburg-Glane
Kirchstraße 10
Pfarrsekretärin Mechthild Niebusch ☎ 05403 327
Email: pfarrbuero@stjakobus-qlane.de
montags und donnerstags 09:00 bis 11:30 Uhr
dienstags 09:00 bis 11:30 Uhr
und 15:00 bis 18:00 Uhr

Homepage: www.pfarreiengemeinschaft-badiburg.de

St.-Franziskus-Haus, Hagenpatt 4 ☎ 703-0
Caritas -Alten- und Krankenpflege ☎ 05424 - 9086
Sozialstation Bad Laer
Sozialer Kleiderladen, Am Bahnhof 3, Öffnungszeiten:
dienstags 14 – 18h u. donnerstags 14 – 17h

Spendenkonto Kath. Kirchengemeinde St. Clemens Bad Iburg:
IBAN: DE14 2655 0105 0006 3012 53, BIC: NOLADE22

Spendenkonto der Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Glane:
IBAN: DE75 2655 0105 0006 4048 18, BIC: NOLADE22